

Behaglichkeitssonde

Anwendungshinweis



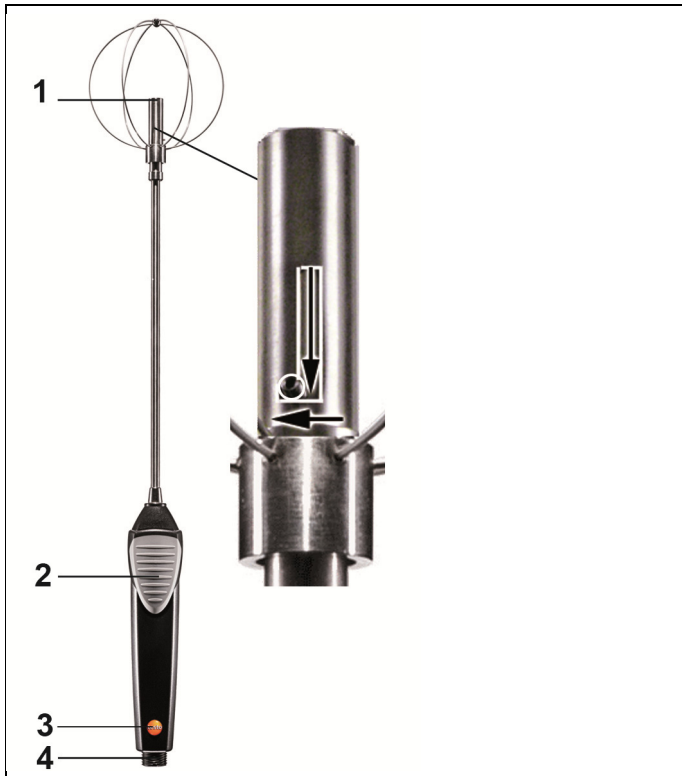
Anwendung

Die Behaglichkeitssonde 0628 0143 dient in Verbindung mit testo 480 zur Bestimmung der Luftgeschwindigkeit und des Zuglufttrisikos nach DIN EN 13779.



Beachten Sie die Informationen zum Messablauf in der Bedienungsanleitung des Messgeräts.

Übersicht



1 Sensorik

ACHTUNG

Beschädigung der Sensorik!

- > Sensorik nicht berühren.
- > Nach dem Messen Schutzhülse überziehen.

- 2 Handgriff
- 3 Anströmrichtung (entgegen testo Logo angeströmt)
- 4 Anschluss für Steckkopfleitung (Art.-Nr. 0430 0100)

Technische Daten

Eigenschaft	Werte
Messbereich Strömung	0...+5 m/s
Messbereich Temperatur	0...+50 °C (Sondenkopf)
Einsatzbereich Handgriff	0...+40 °C
Genauigkeit (bei Nenntemperatur 22 °C) ± 1 Digit	±0,5 °C ±(0,03 m/s + 4% v.Mw.)
	i Bei geringen Luftgeschwindigkeiten leicht erhöhte Temperaturanzeige!
Absolutdrucksensor	Messbereich: +700...+1100 hPa Geneuigkeit: ±3 hPa
Abgleichbedingungen	Windkanal, abgeglichen im Freistrah Ø 350 mm, Bezugsdruck 1013 hPa, entgegen testo Logo angeströmt



Der digitale Fühler ermöglicht eine direkte Messwertverarbeitung im Fühler. Die Gerätemessunsicherheit entfällt durch diese Technologie.

Zur Kalibrierung kann die Sonde allein (ohne Handgerät) eingeschickt werden.

Durch die Verrechnung der ermittelten Kalibrierdaten im Fühler wird eine Null-Fehler-Anzeige erzeugt.

